

Teil-Bericht unterjährig

Stichtag: 31.05.2022

Bereich: 2 Jugend und Bildung

Gruppe 21 Jugendamt

Produktdefinition

Verantwortlich: 2, Annette Wiggers,
Auftragsgrundlagen: Beschluss des Rates

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Spitzenkennzahl					
Deckungsgrad	40,62	40,62	40,45	-0,17	-0,42
Zuschuss je Einwohner	523,05	523,05	529,56	6,51	1,24

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.624.548,17	19.624.548,17	19.684.548,17	60.000,00	0,31
3 + Sonstige Transfererträge	2.449.100,00	2.449.100,00	2.449.100,00		
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.657.581,51	2.657.581,51	2.742.581,51	85.000,00	3,20
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.500.000,00	2.500.000,00	2.500.000,00		
7 + Sonstige ordentliche Erträge	500,00	500,00	500,00		
10 = Ordentliche Erträge	27.231.729,68	27.231.729,68	27.376.729,68	145.000,00	0,53
11 - Personalaufwendungen	4.629.927,66	4.629.927,66	4.629.927,66		
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.330.173,00	1.330.173,00	1.330.173,00		
14 - Bilanzielle Abschreibungen	174.999,26	174.999,26	174.999,26		
15 - Transferaufwendungen	59.089.100,00	59.089.100,00	59.389.100,00	300.000,00	0,51
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	861.527,72	861.527,72	861.527,72		
17 = Ordentliche Aufwendungen	66.085.727,64	66.085.727,64	66.385.727,64	300.000,00	0,45
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-38.853.997,96	-38.853.997,96	-39.008.997,96	-155.000,00	-0,40
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-38.853.997,96	-38.853.997,96	-39.008.997,96	-155.000,00	-0,40
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-38.853.997,96	-38.853.997,96	-39.008.997,96	-155.000,00	-0,40
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.302.569,24	1.302.569,24	1.302.569,24		
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-40.156.567,20	-40.156.567,20	-40.311.567,20	-155.000,00	-0,39

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.060.100,00	1.060.100,00	1.060.100,00		
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.060.100,00	1.060.100,00	1.060.100,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
25 für Baumaßnahmen	269.813,00	269.813,00	269.813,00		

26	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.440,00	9.440,00	9.440,00		
28	von aktivierbaren Zuwendungen	2.893.232,00	2.893.232,00	2.893.232,00		
30	Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	3.172.485,00	3.172.485,00	3.172.485,00		
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-2.112.385,00	-2.112.385,00	-2.112.385,00		

Bereich: 2 Jugend und Bildung

Gruppe: 21 Jugendamt

Leistung 2101 Förderung junger Menschen und Familien

Produktdefinition

<p>Kurzbeschreibung: A) Abwendung von Kindeswohlgefährdungen B) Hilfen zur Erziehung in Form von ambulanten und teilstationären Leistungen C) Hilfen zur Erziehung in Form von stationären Leistungen D) Angebot verschiedener Beratungsstellen inkl. Präventionsprojekte E) Begleitung und Mitwirkung bei Trennungs- und Scheidungssituationen F) Begleitung und Mitwirkung bei Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz G) Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche</p>
<p>Verantwortlich: 2, Annette Wiggers,</p>
<p>Auftragsgrundlagen: gesetzliche Regelungen: KJHG; Art.6 GG; BGB; FGG; JGG; StGB; SGBI-XII; AdoptVG; AdoptWG</p>
<p>Erläuterungen: Die abgebildeten Kennzahlen stellen nur einen Auszug aus der umfangreichen unterjährigen Erziehungshilfeberichterstattung, auf die ausdrücklich verwiesen wird.</p>
<p>Ziele: A) Kinder und Jugendliche werden vor Gefährdungen kurzfristig geschützt. B) Im Rahmen der Hilfen zur Erziehung stehen Eltern geeignete ambulante unterstützende Hilfen oder teilstationäre ergänzende Hilfen (Tagesgruppe) zur Verfügung. C) Im Rahmen der Hilfen zur Erziehung stehen Eltern geeignete stationäre Hilfen in Form von ersetzenden Hilfen (Wohngruppenunterbringung oder Vollzeitpflege) zur Verfügung. D) Es existieren ausreichend sich an den Bedarf orientierende Beratungsstellen incl. Präventionsprojekte. E) Bei Verfahren vor dem Familiengericht erfolgt eine Begleitung und Mitwirkung. F) Bei Verfahren vor dem Jugendgericht erfolgt eine Begleitung und Mitwirkung. G) Seelisch behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche erhalten nach individuellem Bedarf notwendige Eingliederungshilfe. [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunktthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]</p>
<p>Zielgruppen: Junge Menschen und/oder Familien mit Beratungs- und Betreuungsbedarf, Junge Menschen, die nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss</p>

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Produktumfang					
A) Kinderschutz (in %)					
- Verhältnis gemeldeter Gefährdungen zu altersgleicher Bevölkerung (Kinder unter 18 Jahren)	1	1	1		
A) Kinderschutz (in %)					
- Verhältnis familiengerichtlicher Verfahren zu festgestellten Gefährdungen	50	50	50		
A) Kinderschutz (in %)					
- Verhältnis festgestellter Gefährdungen zu gemeldeten Gefährdungen	36	36	36		
B) C) Hilfen zur Erziehung (in %)					
- Verhältnis Heimerziehung zu ambulanten und teilstationären Leistungen	48	48	48		
- Verhältnis Rückkehr ins Ursprungssystem zu Heimerziehung	13	13	13		
- Verhältnis Verselbstständigung zu Heimerziehung	21	21	21		
- Verhältnis Heimerziehung zu Vollzeitpflege und Adoption	133	133	133		
D) Angebot an Beratungsstellen (in %)					

- Verhältnis Vollzeitäquivalente Fachkräfte in Beratungsstellen zu altersgleicher Bevölkerung	0,13	0,13	0,13		
E) F) Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren (in %)					
- Verhältnis familiengerichtlicher Verfahren (§ 50 SGB VIII) zu altersgleicher Bevölkerung	0,7	0,7	0,7		
- Verhältnis Jugendgerichtsverfahren (JGG) zu altersgleicher Bevölkerung	3	3	3		
G) Eingliederungshilfe (in %)					
- Verhältnis ambulanter Eingliederungshilfe zu altersgleicher Bevölkerung (Kinder < 18 Jahren)	0,89	0,89	0,89		
- Verhältnis stationärer Eingliederungshilfe zu altersgleicher Bevölkerung (Kinder < 18 Jahren)	0,15	0,15	0,15		
Spitzenkennzahl					
Deckungsgrad	11	11	11,3	0,3	2,73
Zuschuss je Einwohner	238,12	238,12	237,33	-0,79	-0,33

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.763,62	91.763,62	151.763,62	60.000,00	65,39
3 + Sonstige Transfererträge	2.019.100,00	2.019.100,00	2.019.100,00		
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.000,00	130.000,00	130.000,00		
7 + Sonstige ordentliche Erträge	500,00	500,00	500,00		
10 = Ordentliche Erträge	2.241.363,62	2.241.363,62	2.301.363,62	60.000,00	2,68
11 - Personalaufwendungen	2.580.540,25	2.580.540,25	2.580.540,25		
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.800,00	128.800,00	128.800,00		
14 - Bilanzielle Abschreibungen	27.515,16	27.515,16	27.515,16		
15 - Transferaufwendungen	17.025.400,00	17.025.400,00	17.025.400,00		
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.250,00	86.250,00	86.250,00		
17 = Ordentliche Aufwendungen	19.848.505,41	19.848.505,41	19.848.505,41		
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-17.607.141,79	-17.607.141,79	-17.547.141,79	60.000,00	0,34
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-17.607.141,79	-17.607.141,79	-17.547.141,79	60.000,00	0,34
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-17.607.141,79	-17.607.141,79	-17.547.141,79	60.000,00	0,34
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	519.372,37	519.372,37	519.372,37		
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-18.126.514,16	-18.126.514,16	-18.066.514,16	60.000,00	0,33

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
26 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.000,00	8.000,00	8.000,00		
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	8.000,00	8.000,00	8.000,00		

31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00		
----	---	-----------	-----------	-----------	--	--

Produkt 2101 – Förderung junger Menschen und Familien

Kennzahlen

Deckungsgrad

Abweichung +0,3

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Abweichung -0,79

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verbesserung: 60 TEUR

- Mehrerträge: 60 TEUR
- Mehraufwendungen: 0 TEUR

2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Mehrerträge 60 TEUR

Aufgrund des Krieges in der Ukraine steigen die Fallzahlen der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge. Somit erhöht sich die Verwaltungskostenpauschale.

Anmerkung:

Zu möglichen Mehraufwendungen bezüglich der Fallzunahme der unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMAs) unter Berichtszeile 15 kann aktuell noch keine Aussage getroffen werden. Entsprechende Informationen werden im Berichtswesen zum 31.10.2022 folgen.

Es gilt zu beachten, dass die Mehraufwendungen in Berichtszeile 15 durch Mehrerträge in Berichtszeile 3 gedeckt sind.

Bereich: 2 Jugend und Bildung

Gruppe: 21 Jugendamt

Leistung 2102 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Produktdefinition

Kurzbeschreibung: A)-C) Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, in Kindertagespflege und in Spielgruppen - Erhebung der Elternbeiträge
Verantwortlich: 2, Katja Käschner,
Auftragsgrundlagen: SGB VIII, KiBiz, Beschlüsse des Rates und des Jugendhilfeausschusses
Ziele: A) Erfüllung des Rechtsanspruches auf Förderung (§ 24 SGB VIII) durch Bereitstellung ausreichender Betreuungsplätze auf Grundlage der jährlichen Bedarfsplanung B) Qualitätsentwicklung (§ 79 a SGB VIII) durch Abbau der Überbelegung und einem Qualitätsdialog mit allen beteiligten Trägern C) Gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Teilhabeeinschränkung [s. a. Unser Rheine 2030, Kern-/Schwerpunkthema "Bildung", Querschnittsthemen "Integration" und "Inklusion"]
Zielgruppen: Kinder ab Geburt bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres Fachausschuss: Jugendhilfeausschuss

Kennzahlen

Bezeichnung	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Produktumfang					
A) Betreuungsquote zum 31.12.					
- U3 (Kinder unter 3 Jahren) in der Kindertageseinrichtung und in der Kindertagespflege	41	41	41		
- Ü3 (Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung) in der Kindertageseinrichtung	98,5	98,5	98,5		
A) Anzahl der Plätze in Kindertageseinrichtungen zum 31.12.					
- U3 (Kinder unter 3 Jahren)	764	764	764		
- Ü3 (Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung)	2.317	2.317	2.317		
B) Plätze in Kindertageseinrichtungen durch Überbelegung	84	84	84		
B) Anzahl der Qualitätsentwicklungsvereinbarungen	7	7	7		
- davon neu	1	1	1		
C) Quote der Kindertageseinr. mit gemeins. Erziehung v. Kindern mit u. ohne Teilhabeeinschränkungen	95	95	95		
A) Anzahl der Kindertagespflegen zum 31.12.					
-Kinder unter 3 Jahren	280	280	300	20	7,14
-Kinder von 3 Jahren bis unter 6 Jahren	20	20	20		
-Kinder von 6 Jahren bis unter 14 Jahren	20	20	20		
A) Anzahl der Plätze in Spielgruppen zum 31.12.					
- Kinder unter 3 Jahren	100	100	100		
Spitzenkennzahl					
Deckungsgrad	56,31	56,31	56,1	-0,21	-0,37
Zuschuss je Einwohner	226,67	226,67	229,49	2,82	1,24

Ergebnisplan

	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.402.922,69	19.402.922,69	19.402.922,69		
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.640.000,00	2.640.000,00	2.725.000,00	85.000,00	3,22

6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.000,00	200.000,00	200.000,00		
10	= Ordentliche Erträge	22.242.922,69	22.242.922,69	22.327.922,69	85.000,00	0,38
11	- Personalaufwendungen	765.768,90	765.768,90	765.768,90		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.000,00	4.000,00	4.000,00		
14	- Bilanzielle Abschreibungen	13.660,73	13.660,73	13.660,73		
15	- Transferaufwendungen	37.459.000,00	37.459.000,00	37.759.000,00	300.000,00	0,80
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	749.404,72	749.404,72	749.404,72		
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.991.834,35	38.991.834,35	39.291.834,35	300.000,00	0,77
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.748.911,66	-16.748.911,66	-16.963.911,66	-215.000,00	-1,28
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00		
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.748.911,66	-16.748.911,66	-16.963.911,66	-215.000,00	-1,28
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00		
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-16.748.911,66	-16.748.911,66	-16.963.911,66	-215.000,00	-1,28
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	505.661,10	505.661,10	505.661,10		
29	= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-17.254.572,76	-17.254.572,76	-17.469.572,76	-215.000,00	-1,25

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten	Planwert	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung Wert	Abweichung %
Investitionstätigkeit					
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
18 aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.020.100,00	1.020.100,00	1.020.100,00		
23 Summe (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit)	1.020.100,00	1.020.100,00	1.020.100,00		
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
28 von aktivierbaren Zuwendungen	2.893.232,00	2.893.232,00	2.893.232,00		
30 Summe (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)	2.893.232,00	2.893.232,00	2.893.232,00		
31 Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeile 23 und 30)	-1.873.132,00	-1.873.132,00	-1.873.132,00		

Produktgruppe 2102 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Kennzahlen

A) Anzahl der Kindertagespflegen zum 31.12.

- Kinder unter 3 Jahren

Abweichung + 20

Die Anzahl der Kindertagespflegen ist leicht gestiegen.

Deckungsgrad

Abweichung -0,21

Der Deckungsgrad berechnet sich aus dem Verhältnis von Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) zu Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung). Durch die u.g. Änderungen ergibt sich eine Änderung der Kennzahl.

Zuschuss je Einwohner/in

Abweichung +2,82

Der Zuschuss je Einwohner/in beziffert das Defizit/den Überschuss der Aufwendungen (ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung) zu den Erträgen (ordentliche Erträge und Erträge aus interner Leistungsverrechnung) pro Einwohner/in.

Ergebnisplan

Verschlechterung: 215 TEUR

- Mehrerträge: 85 TEUR
- Mehraufwendungen: 300 TEUR

4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Mehrerträge 85 TEUR

Aufgrund der gestiegenen Fallzahlen in der Kindertagespflege sind bei den Elternbeiträgen Mehrerträge zu verzeichnen.

15 – Transferaufwendungen

Mehraufwendungen 300 TEUR

Bei den Ausgaben der Kindertagespflege wird der Ansatz voraussichtlich um ca. 300 TEUR überschritten. Grund hierfür sind ebenfalls die gestiegenen Fallzahlen.